

Viele, die sagen, dass sie Mich lieben, haben sich zu Feinden des Kreuzes gemacht

5. November 2022 - Worte von Jesus durch Schwester Clare

(Clare) Der Herr segne euch, liebe Herzbewohner, mit Frieden und Urteilsvermögen.

(Jesus) "Meine Liebe, es werden tatsächlich Gnaden verteilt an Meine Heiligen für ihre Feinde. Viele sagen, dass sie Mich lieben, aber sie haben sich zu Feinden des Kreuzes gemacht. Leiden ist für sie ein fremdes Konzept, obwohl Mein Leben voll davon war, und sie suchen immer noch ihre Bequemlichkeit und ihren Wohlstand. Die westliche Kultur hat die Kultur des Kreuzes ersetzt. Jetzt geht es im Leben nur noch darum, wer am meisten Macht und Geld anhäufen kann, wer als der oder die Schönste gefeiert wird, wer im grössten Luxus mit Garagen voller Sportwagen leben kann, während ihre Vorfahren in Ländern rund um die Welt unter erdrückender Armut leiden.

"Das Kreuz bedeutet der heutigen westlichen Kirche, die sich als Vorbote von Reichtum und Wohlstand sieht, nichts. Dies ist ein weiterer Grund für diesen Krieg.

"Die Lehre wurde auf den Kopf gestellt, und Lügen setzen sich durch. Deshalb ist die Kirche ein leichtes Ziel für den Antichristen. Alle haben sich zusammengeschlossen und verachten die Armut und gieren nach weltlichen Gütern. Nun, sie werden bald sehen, wie weit sie diese verdrehte Vorstellung von Heiligkeit bringt.

"Meine Leute, woher habt ihr die Vorstellung, dass in dieser Welt der Wohlstand herrschen soll? Ganz sicher nicht aus Meinem Leben. Jene in der Bibel, zu denen die Menschen aufschauten, waren durch und durch verdorben. Sie töteten Säuglinge, versklavten Senioren und raubten ihnen den Lebensunterhalt zu ihren eigenen Gunsten. Und ihr bewundert sie und eifert ihnen nach? Ich habe in Meinen Evangelien sehr deutlich gemacht, dass diejenigen, die weltliche Ehre, Geld und Macht begehren, einen elenden Tod sterben werden, mit Würmern, die sich von ihrem Luxus ernähren und ihr Gehirn verspeisen. Und doch folgt ihr ihrem Beispiel, die Armen, die Witwen und die Fremden zu unterdrücken und ihren hart verdienten Lebensunterhalt und den Lohn, der kaum ihre Bedürfnisse deckt, für euch selbst zu behalten?

"Diejenigen, die Ich entrücken werde, sind liebevoll und gerecht und sie kümmern sich um Meine Anliegen, um die Armen, die Unterdrückten und die Kleinen. Sie sind damit beschäftigt, sich um ihre Bedürfnisse zu kümmern, so gut es möglich ist. Sie kümmern sich nicht um den Luxus und die Statussymbole, von denen andere träumen. Vielmehr fällt es ihnen schwer, nachts zu schlafen, wenn sie durch Umstände gezwungen sind, an nur einer bedürftigen Seele vorbeizugehen.

"Meine Kirche wird heilig und rein sein. Die Kleriker werden nicht mehr nach prunkvollem Schmuck und Kathedralen gieren. Vielmehr werden sie den ärmsten Bettler, der zur Tür hereinkommt, als ihr höchstes Gut ansehen. Passt euch nicht diesem Zeitalter an. Folgt nicht den Wegen der Mächtigen, denn wenn Ich komme, wird das ganze System auf den Kopf gestellt."

(Clare) Herr, alles, was ich Tag und Nacht tun möchte, ist hier sitzen und Deine Worte aufschreiben, denn ich bin so verliebt in Dich.

(Jesus) "Und Ich bin aus denselben Gründen in dich verliebt. Doch die Gerechtigkeit darin wirst du erst ganz am Ende erkennen. Clare, Geliebte, die Armut wird nicht mehr existieren. Alle werden herrlich versorgt sein, zufrieden und glücklich mit dem, was sie haben, und sogar mit dem, was sie nicht haben. Dann wirst du verstehen, denn es wird weder Armut noch Mangel geben.

(Clare) Oh Herr, das ist wirklich herrlich.

(Jesus) "Ja, das ist es, ein Ende des Strebens, eine fieberhafte Freude an der Genügsamkeit, und die Verachtung von Luxus. Du kannst es dir jetzt noch nicht einmal vorstellen, aber Gerechtigkeit wird so reichlich vorhanden sein, dass es viele mit unbeschreiblicher Freude erfüllen wird. Meine Liebste, du kannst jetzt weder sehen noch dir vorstellen, wie sehr die Welt unter gierigen Männern und Frauen gelitten hat, die die Armen gnadenlos bestohlen haben und sie so verarmen liessen, dass ihre Kinder verhungern mussten."

(Clare) Und da dachte ich an einen Mann, der an einem Telefonmast stand und hinter unserem Haus irgendeine Art von Apparat anbrachte. Ich sah den Mann an, er sah nicht wie ein Elektriker aus, eher wie ein FBI-Agent oder so. Und ich hatte einfach das starke Gefühl, dass sie mithören, was in unserem Haus vor sich geht, was in Ordnung ist. Ich hoffe, dass es sie zum Herrn führt. Wir haben keine Waffen und wir dulden keine Gewalt oder so etwas, also wer weiss, warum er dort war. Aber ich wünschte, ich könnte mit ihnen sprechen, ich wünschte, ich könnte mit denen sprechen, die für das System des Tieres arbeiten und den Lügen geglaubt haben.

(Jesus) "Ja, das sind diejenigen, die abhören, Telefone anzapfen, E-Mails und Gespräche sammeln, die eines Tages dazu verwendet werden, Unschuldige zu verurteilen. Es gibt zwei Anreize, in denen sie gefangen sind. Der eine besteht darin, in der Welt erfolgreich zu sein, der andere darin, Teil des Siegerteams zu sein. Sie haben nicht einen Moment innegehalten, um über die Ungerechtigkeiten nachzudenken, die gegen die Rechte von Männern und Frauen begangen werden, um eine totalitäre Regierung zu rechtfertigen, die nie funktioniert hat und auch nie funktionieren wird.

"Männer und Frauen sehnen sich nach Freiheit, und niemandem wird es je gelingen, ihnen ihren freien Willen zu nehmen, den nicht einmal Ich übertreten werde.

"Oh, liebe Kinder dieser Welt, schaut bitte über euer Bedürfnis nach Anerkennung und Erfolg hinaus und prüft, wie diese Regierungen enden. Sie beuten immer den einfachen Menschen aus und nehmen mehr, als sie geben, indem sie sich selbst in Position bringen, um den Rahm abzuschöpfen und nur den Bodensatz für andere übrig zu lassen. Gott tut so etwas nicht. Er belohnt diejenigen, die ehrlich sind und sich wirklich um die Bedürftigen kümmern. Er ruft euch jungen Leuten zu, die ihr in euren Dreissigern seid und für die Elite arbeitet. Er ruft euch zu und bittet euch, tiefer einzudringen, um zu sehen, wohin diese unterdrückende totalitäre Regierung führt. Immer und immer wieder gerät sie in eine Schiefelage. Sie predigt immer Angemessenheit für alle, aber seht euch die Früchte jedes Reiches an, das darauf aufgebaut wurde. Es ist bittere Armut."